

## Lineare Algebra II – Winter 2018

1. (25 Punkte) Kreuzen Sie **direkt auf dem Abgabebblatt** an, ob die Behauptungen WAHR oder FALSCH sind. Sie müssen Ihre Antworten **nicht begründen!**

**Bewertung:**

- 1 Punkt für jede richtige Antwort,
  - 0 Punkte für jede falsch oder nicht beantwortete Frage.
- (i) Jede reelle  $2018 \times 2018$  Matrix hat mindestens einen reellen Eigenwert.
- (ii) Sei  $A$  eine Matrix mit  $\text{char}_A(X) = X^2 - 3X$ , so ist  $A$  invertierbar.
- (iii) Ähnliche Matrizen haben dieselben Eigenvektoren.
- (iv) Sei  $V$  ein endlichdimensionaler Vektorraum,  $T \in \text{End}(V)$  und sei  $\text{char}_T$  das charakteristische Polynom von  $T$ . Dann gilt  $\text{char}_T(T) = 0$ .
- (v) Eine Matrix  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{K})$  ist genau dann diagonalisierbar, wenn  $\det(A) \neq 0$  ist.
- (vi) Es gibt  $n \in \mathbb{N}$  und  $A, B \in M_{n \times n}(\mathbb{C})$ , sodass  $AB$  nilpotent ist, aber  $BA$  nicht nilpotent ist.
- (vii) Sei  $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  ein euklidischer Vektorraum und  $S \subset V$ . Dann ist  $(S^\perp)^\perp = S$ .
- (viii) Sei  $V$  ein euklidischer Vektorraum, sei  $W$  ein Unterraum und sei  $T \in \text{End}(V)$ . Falls  $W$   $T$ -invariant ist, dann ist  $W^\perp$  auch  $T$ -invariant.
- (ix) Sei  $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  ein endlichdimensionaler euklidischer Vektorraum, und sei  $T$  ein Endomorphismus auf  $V$ . Dann besitzen  $T$  und  $T^*$  dieselben Eigenvektoren.
- (x) Sei  $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  ein endlichdimensionaler euklidischer Vektorraum, sei  $T \in \text{End}(V)$  eine selbstadjungierte Abbildung. So gilt  $\dim \text{Ker}(T) = \dim \text{Ker}(T^2)$ .
- (xi) Seien  $A, B \in M_{n \times n}(\mathbb{R})$  zwei selbstadjungierte Matrizen. Dann ist  $AB - BA$  ebenfalls selbstadjungiert.
- (xii) Sei  $A \in \text{SO}_n(\mathbb{R})$  und  $A = A^T$ . Dann liegen alle Eigenwerte von  $A$  in  $\{-1, 1\}$ .
- (xiii) Jede orthogonale Abbildung ist diagonalisierbar.
- (xiv) Sei  $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  ein euklidischer Vektorraum. Sei  $T$  ein orthogonaler Endomorphismus auf  $V$  und sei  $\det(T) = -1$ . Dann ist  $T$  eine Reflexion.
- (xv) Seien  $A, B \in M_{n \times n}(\mathbb{K})$  zwei kongruente Matrizen. Dann haben  $A$  und  $B$  dieselben Eigenwerte.
- (xvi) Jede Bilinearform auf einem reellen Vektorraum definiert ein inneres Produkt.
- (xvii) Jedes innere Produkt auf einem reellen Vektorraum definiert eine Bilinearform.

**Bitte wenden!**

- (xviii) Sei  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{R})$  symmetrisch und positiv definit. Dann ist  $\operatorname{tr}(A) > 0$ .
- (xix) Sei  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{R})$  symmetrisch und positiv definit. Dann ist  $A^{-1}$  auch positiv definit.
- (xx) Sei  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{C})$ . Dann ist  $A$  ähnlich zu  $A^T$ .
- (xxi) Alle unitären Matrizen sind über  $\mathbb{C}$  diagonalisierbar.
- (xxii) Die Matrix  $A = \begin{pmatrix} 1 & 1 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}$  ist diagonalisierbar über  $\mathbb{C}$ , aber nicht über  $\mathbb{R}$ .
- (xxiii) Für alle  $u, v \in \mathbb{C}^n$  und für alle  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{C})$  gilt  $u^* Av = (u^* Av)^T$ .
- (xxiv) Sei  $V$  ein komplexer Vektorraum. Für jede Sesquilinearform  $\gamma : V \times V \rightarrow \mathbb{C}$  gilt  $\forall u \in V : \gamma(u, u) \in \mathbb{R}$ .
- (xxv) Jede normale Matrix ist entweder selbstadjungiert oder unitär.

**Siehe nächstes Blatt!**

2. a) (2 Punkte) Geben Sie die Definition der Diagonalisierbarkeit für Endomorphismen auf endlichdimensionalen Vektorräumen.

Betrachten Sie die Abbildung  $T : P_2(\mathbb{R}) \rightarrow P_2(\mathbb{R})$  gegeben durch

$$T(p) = p(2) + p'(0)x + \left(p'(0) + \frac{3}{2}p''(0)\right)x^2.$$

- b) (5 Punkte) Zeigen Sie, dass  $T$  diagonalisierbar ist.
- c) (4 Punkte) Bestimmen Sie eine Basis  $\mathcal{B}$  von  $P_2(\mathbb{R})$  bestehend aus Eigenvektoren von  $T$ .
- d) (4 Punkte) Sei  $S : P_2(\mathbb{R}) \rightarrow P_2(\mathbb{R})$  die lineare Abbildung definiert durch

$$S(1) = -2, \quad S(x) = 1 + x + x^2, \quad S(x^2) = 10 + 3x^2.$$

Zeigen Sie, dass eine Basis  $\tilde{\mathcal{B}}$  von  $P_2(\mathbb{R})$  bestehend aus Eigenvektoren von  $S$  und  $T$  existiert.

3. a) (2 Punkte) Sei  $V$  ein Vektorraum über  $\mathbb{K}$ . Geben Sie die Definition einer Bilinearform auf  $V$ .
- b) (3 Punkte) Es gelte  $2 \neq 0$  in  $\mathbb{K}$ . Sei  $V$  ein Vektorraum über  $\mathbb{K}$  und sei  $\beta$  eine nicht-triviale symmetrische Bilinearform auf  $V$ . Beweisen Sie, dass ein  $v \in V$  existiert mit  $\beta(v, v) \neq 0$ .
- c) (5 Punkte) Sei  $\beta : \mathbb{R}^n \times \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}$  eine symmetrische Bilinearform. Für  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{R})$  sei  $\beta_A$  gegeben durch  $\beta_A(v, w) = \beta(v, Aw)$ . Zeigen Sie, dass  $\beta_A$  genau dann symmetrisch ist, wenn  $GA = A^T G$  gilt für die Darstellungsmatrix  $G$  von  $\beta$  bezüglich der Standardbasis.
- d) (5 Punkte) Sei  $\beta$  eine nicht-degenerierte, symmetrische Bilinearform auf  $\mathbb{R}^n$ . Definieren Sie

$$O(\beta) = \{A \in M_{n \times n}(\mathbb{R}) \mid \forall u, v \in \mathbb{R}^n : \beta(Au, Av) = \beta(u, v)\},$$

und zeigen Sie, dass  $O(\beta)$  versehen mit der Matrixmultiplikation eine Gruppe ist.

4. a) (2 Punkte) Geben Sie die Definition einer Jordanbasis.
- b) (3 Punkte) Beweisen oder widerlegen Sie die folgende Aussage: Zwei lineare Abbildungen, die das gleiche, in Linearfaktoren zerfallende, charakteristische Polynom besitzen, besitzen (bis auf Ähnlichkeit) dieselbe Jordannormalform.
- c) (4 Punkte) Bestimmen Sie eine Jordannormalform der Matrix

$$B = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 1 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 1 & 1 & 1 \end{pmatrix} \in M_{6 \times 6}(\mathbb{K}).$$

**Bitte wenden!**

- d) (6 Punkte) Sei  $n \in \mathbb{N}$ . Zeigen Sie, dass  $I_n - J_{n,0}$  und  $I_n + J_{n,0}$  über  $\mathbb{K}$  zueinander ähnlich sind, wobei  $J_{n,0}$  der  $n \times n$ -Jordanblock zum Eigenwert 0 ist.
5. Im Folgenden sei  $(V, \langle \cdot, \cdot \rangle)$  ein unitärer Vektorraum. Gegeben  $u \in V$ , definieren Sie eine Abbildung  $H_u : V \rightarrow V$  durch  $H_u(v) = v - 2\langle u, v \rangle u$ .
- a) (3 Punkte) Zeigen Sie, dass  $H_u$  linear ist.
- b) (3 Punkte) Zeigen Sie, dass  $H_u = I_V \iff u = 0$ .
- c) (3 Punkte) Zeigen Sie, dass  $H_u^*$  existiert. Folgern Sie, dass  $H_u$  selbstadjungiert ist.
- d) (3 Punkte) Zeigen Sie, dass  $H_u$  genau dann unitär ist, wenn  $\|u\| \in \{0, 1\}$  ist.
- e) (3 Punkte) Sei  $V$  ist endlichdimensional. Bestimmen Sie die Eigenwerte von  $H_u$ .
6. a) (10 Punkte) Sei  $A \in M_{n \times n}(\mathbb{R})$  symmetrisch, positiv definit. Zeigen Sie, dass  $A$  eine eindeutige symmetrische, positiv definite Quadratwurzel besitzt, d.h. es existiert genau eine Matrix  $B \in M_{n \times n}(\mathbb{R})$  symmetrisch, positiv definit, sodass  $A = B^2$ .
- b) (5 Punkte) Bestimmen Sie die symmetrische, positiv definite Quadratwurzel der Matrix

$$A = \frac{1}{2} \begin{pmatrix} 3 & -1 & 0 \\ -1 & 3 & 0 \\ 0 & 0 & 6 \end{pmatrix}.$$